

„Arbeitsplätze durch Innovation“: Die Felder KG und Alpex Technologies sind Tiroler Landessieger 2018

Die Felder KG und die Alpex Technologies wurden am 14.12.2018 von Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf im Rahmen der Initiative „Arbeitsplätze durch Innovation“ ausgezeichnet.

14.12.2018 - 11:00

Innsbruck, 14.12.2018 – Die Initiative „Arbeitsplätze durch Innovation“ zeichnet Unternehmen aus, die sich dank innovativer Produkte oder Dienstleistungen wirtschaftlich exzellent entwickeln und ihren Mitarbeitern überdurchschnittlich gute Arbeitsbedingungen bieten. Pro Bundesland wird je ein Großbetrieb und ein Klein- oder Mittelbetrieb gewürdigt. In Tirol sind das 2018 die **Felder KG** sowie die **Alpex Technologies GmbH**. Im Rahmen eines Festaktes am Freitag im Landhaus Tirol nahmen die Geschäftsführer **Hansjörg Felder** (Felder KG) und **Thomas Jäger** (Alpex Technologies) die Auszeichnung „Arbeitsplätze durch Innovation“ von Wirtschaftslandesrätin **Patrizia Zoller-Frischauf**, dem Präsidenten der Wirtschaftskammer Tirol **Christoph Walser**, AK-Abteilungsleiter **Hartwig Röck** und FFG-Bereichsleiterin **Birgit Tauber** entgegen.



Auszeichnung der Landessieger Tirol 2018 (v.l.n.r.): Hartwig Röck (Arbeiterkammer), Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf, Thomas Jäger (Alpex), Hansjörg Felder (Felder KG), Präsident Christoph Walser (Wirtschaftskammer Tirol)

Foto: FFG/Charly Lair

„Tirol setzt auf Innovationen, die neue Produkte, Dienstleistungen sowie Verfahren bringen, die auf den

Märkten erfolgreich sind und Arbeitsplätze sichern bzw. schaffen. Dabei ist die FFG ein wichtiger Partner zur Stärkung unseres Wirtschaftsstandortes. Die Initiative Arbeitsplätze durch Innovation passt perfekt in die Wirtschaftspolitischen Schwerpunkte unseres Landes. Die beiden Landessieger sind würdige Preisträger und der beste Beweis für den erfolgreichen Tiroler Weg“, gratuliert **Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf** den Vertretern der Felder KG und Alpex Technologies GmbH.

„Die Kompetenzen, Innovationen nicht nur zu entwickeln, sondern diese auch schnell umzusetzen, wird für Unternehmen auf Grund zunehmender Wettbewerbsdynamiken immer wichtiger, aber auch schwieriger“, betont der **Tiroler Wirtschaftskammerpräsident Christoph Walser**. „In Tirol gibt es zahlreiche Betriebe, die mit innovativen Produkten und Dienstleistungen ein erstklassiges Arbeitsumfeld für motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen und mit Fleiß und Einsatz Innovationsprojekte vorwärtstreiben. Die Felder KG und Alpex Technologies sind beste Beispiele dafür und Vorreiter. Als Wirtschaftskammer Tirol gratulieren wir herzlich zu dieser Auszeichnung und stehen als Netzwerkpartner und Interessensvertreter mit Service- und innovativen Bildungsangeboten weiterhin zur Verfügung.“

"Innovation ist nicht nur eine wichtige Voraussetzung für den nationalen und internationalen Wettbewerb der Unternehmen um die Märkte und das beste Produkt. Sie ist ebenfalls ein wichtiges Argument im Wettbewerb um die besten Arbeitskräfte, ein Wettbewerb der sich immer deutlicher abzeichnet, der härter wird und weit über Landes- und Branchengrenzen hinausgeht," so **Hartwig Röck von der Arbeiterkammer Tirol**. "Dabei darf man Innovationen nicht immer nur in den Erfindungen und „großen Würfeln“ erwarten, sondern vielfach in den täglichen Verbesserungen, in der Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Beschwerde- und Fehlermanagement, in den Anpassungen und Optimierungen, die von den Mitarbeitern tagtäglich vorgenommen werden. Allein die Tatsache, dass diese Innovationen möglich sind, dass die Innovationen erkannt werden zeichnet viele Unternehmen in diesem Land aus, ganz besonders aber die heute Prämierten. Innovation auf dieser Ebene ist auch eine Wertschätzung von Mitarbeitern und Wertschätzung ist die Währung für Zufriedenheit."

„Zukunftstechnologien und innovative Unternehmen sind der Garant für einen florierenden Wirtschaftsstandort“, betonten die **FFG-Geschäftsführer Henrietta Egerth und Klaus Pseiner** anlässlich der Auszeichnung in Innsbruck. „Tirol ist seit jeher ein guter Boden für innovative Produkte, Dienstleistungen und Strategien. Das sichert Wertschöpfung, Wohlstand und Arbeitsplätze. Als One-Stop-Shop für die angewandte Forschung unterstützt die FFG innovative Unternehmen wie Felder und Alpex dabei, ihre Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu finanzieren und abzuwickeln. Der Erfolg gibt uns Recht und wir gratulieren den beiden Landessiegern Tirol zu ihren Erfolgen“.

Ausgezeichnetes Großunternehmen: Felder KG

Mit richtungsweisenden Maschinenkonzepten und qualitativ hochwertigen Produkten ist das Familien-Unternehmen Felder KG seit 1956 zu einem der weltweit führenden Maschinenbau- und Technologieunternehmen im Bereich Holz- und Verbundstoff-Bearbeitung geworden. Die Entwicklung und Produktion einer 180 Maschinen umfassenden Modellpalette, von kombinierten Standard-Holzbearbeitungsmaschinen bis hin zum High-End-5-Achs-CNC-Bearbeitungszentrum, erfolgt im Werk in Hall in Tirol.

Ein 30-köpfiges Forschungs- und Entwicklungs-Team, 35 internationale Patente, 100

Maschinen-Neuentwicklungen und Markteinführungen sowie 22 Millionen Euro Investition in den letzten Jahren zeigen den Stellenwert der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und haben das Unternehmen zum Vorreiter der gesamten Branche gemacht. Über 650 MitarbeiterInnen in der Firmenzentrale und viele Hunderte in den mehr als 250 Verkaufs- und Servicestellen in 84 Ländern arbeiten inzwischen täglich daran, intelligente Lösungen für die Holzbearbeiter auf der ganzen Welt zu entwickeln, zu produzieren und zu verkaufen. Seit 2013 hat die Felder KG mehr als 240 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgebaut und mit dem Ausbau des neuen Büro- und Logistikkomplexes entstehen aktuell weitere 100 Arbeitsplätze in den verschiedensten Berufen. Das Unternehmen bietet seinen Mitarbeitern flexible Arbeitszeitmodelle und barrierefreie Arbeitsplätze sowie zahlreiche betriebliche Sozialleistungen. Auch die Lehlingsrate ist beachtlich: 15 junge Menschen absolvieren derzeit eine Hightech-Lehre bei Felder.

Ausgezeichnetes KMU: Alpex Technologies GmbH

Die 1995 gegründete Alpex Technologies GmbH hat sich seit 2006 auf die Entwicklung und Herstellung von Fertigungsmitteln für Leichtbauteile aus Carbon spezialisiert. Heute ist ALPEX der weltweit führende Anbieter von Werkzeugsystemen für die Produktion von High-Performance-Leichtbau-Teilen für die Luftfahrt und den Automotivbereich. Nach einem prestigeträchtigen Auftrag für die Raumfahrt-Industrie im Jahr 2017 arbeitet das Unternehmen derzeit an einem Werkzeugsystem zur Herstellung neuartiger Flügelstrukturen für die Flugzeuge der Zukunft. Alpex beschäftigt derzeit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Mils, mehr als 10 Personen aus den unterschiedlichsten Abteilungen sind in der Forschung & Entwicklung tätig. Flexible Arbeitszeiten, diverse Sozialleistungen und Team-Events zählen zu den besonderen Angeboten des High-Tech-Unternehmens.



„Arbeitsplätze durch Innovation“ ist eine Initiative der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft FFG und wird von den Bundesministerien für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) unterstützt.

Foto-Credit: FFG/Charly Lair

Rückfragenhinweis:

FFG - Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
+43 5 7755-6010 / presse@ffg.at / www.ffg.at/arbeitsplaetze

Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG ist der One-Stop-Shop für anwendungsorientierte, wirtschaftsnahe Forschung und Entwicklung in Österreich. FORSCHUNG WIRKT.

Weitere Informationen

[Arbeitsplätze durch Innovation - Die Initiative
Felder KG](#)
[Alpex Technologies GmbH](#)

Kontakt



Mag. (FH) Gerlinde Tuscher
Pressesprecherin

T +43 5 7755 6010
M +43 664 8569028
gerlinde.tuscher@ffg.at

Download Center

 [Sujet Landessieger Tirol 2018](#)

Download Pressebild

